

Lichtenegger Mitteilungen



Ämliche Mitteilungen

4. Stück 2017

zugestellt durch post.at

Aus dem Inhalt:

Bustransfer.....	2
Nationalratswahl 2017	3
Energieberatung.....	3
Top-Jugendticket.....	3
Glückwünsche	4
Was tut sich	5
Senioren	5
Faire Gemeinde.....	6
Musikverein Lichtenegg	7
Rückblick Straßenfest	8-9
Heckentag	10
Aktion Schutzengel	11
Eröffnung GH Spenger	11
Faszien Qi Gong	12
Caritas	13
Seh- und Hörtest.....	14
Tage der offenen Ateliers ..	15
Ärzte-Wochenenddienste ..	16
Kino EU XXL	16
Mutter-Kind-Treffen	17
Tanzkurs	17
Zivilschutz-Probealarm.....	18
Oktoberfest FF Ransdorf...	19
Info KLAR.....	20

Impressum: Herausgeber
und für den Inhalt
verantwortlich: Gemeinde
Lichtenegg, vertreten
durch den Bürgermeister
Josef Schrammel.



Liebe Lichteneggerin!

Lieber Lichtenegger!

Der Herbst ist eine Zeit des Umbruchs und bringt für viele Menschen Veränderungen: für die Jüngsten in unserer Gemeinde den Eintritt in Kindergarten und Schule, Schulwechsel, Start in das Berufsleben, der Beginn einer Ausbildung oder eines Studiums und vieles mehr. Zu all diesen Ereignissen wünsche ich euch viel Freude und Erfolg.

Auch die politische Landschaft wird sich in den nächsten Wochen verändern. Ich ersuche alle von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Nur wer seinen Wählerwillen zum Ausdruck bringt, kann die politische Richtung in unserem Land mitbestimmen.

In unserer Gemeinde wurden in den Sommermonaten viele Bau- und Sanierungsarbeiten durchgeführt.

Die Landesstraße durch die Ortschaft wurde neu asphaltiert, wobei die Kosten dafür durch das Land NÖ getragen wurden.



Im Dorf wurde in der Pfarrgasse und am Scheibenweg eine Verschleißschicht

aufgetragen und der Gehsteig entlang der

Hauptstraße zur Einfahrt Lehengraben verlängert. Im Zuge dieser Arbeiten wurde die Glasfaserleerverrohrung mit verlegt.

Die Kanalbauarbeiten in Kühbach sind abgeschlossen und die ersten Haushalte haben bereits angeschlossen.

Auch die Innensanierung der Schule und des Kindergartens konnte bis zu Beginn des neuen Schuljahres soweit fertig gestellt werden, dass ein reibungsloser Betrieb möglich war. Einige Abschlussarbeiten, wie z.B. die Küche im Kindergarten werden noch durchgeführt. Danach ist der zweite Bauabschnitt der Schul- und Kindergartensanierung abgeschlossen.

v. li.: Johann Pucher (Straßenmeisterei Aspang), Bgm. Josef Schrammel, LAbg. Ing. Franz Rennhofer, Christian Holzgelhan (Leiter-Stv. Der Straßenmeisterei Aspang), DI Gernot Kampel (Leiter-Stv. Der Straßenbauabteilung Wr. Neustadt), Ing. Manfred Haider (Straßenbauabteilung Wr. Neustadt), Rene Kager (Straßenmeisterei Aspang)

Trotz der „schattigen“ Wetterverhältnissen war unser Straßenfest wieder gut besucht.

Viele Vereine und freiwillige Helfer, sowie die Mitarbeiter der Gemeinde haben durch ihren Einsatz und ihre Mithilfe zum Gelingen dieses Festes beigetragen. Allen Besuchern und Mitwirkenden des Straßenfestes ein herzliches Dankeschön!

Mit freundlichen Grüßen
Euer Bürgermeister



Bustransfer vom Bahnhof Edlitz-Grimmenstein nach Lichtenegg

Seit einigen Jahren fährt am Nachmittag ein Schulbus vom Bahnhof Edlitz-Grimmenstein nach Lichtenegg.

Derzeit fährt die Fa. Oberger mit einem Bus nach der Ankunft des Zuges von Wr. Neustadt um 15:23 Uhr vom Bahnhof nach Lichtenegg.

Einige Jugendliche sind bereits registriert. All jene, die für diese Fahrt noch einen Bedarf haben, werden ersucht, sich bis Freitag, 13.10.2017 am Gemeindeamt zu melden.

Parteienverkehr

Montag - Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag von 15:30 bis 19:00 Uhr

Postpartner

Montag - Freitag von 7:30 bis 12:00 Uhr
Montag - Mittwoch von 15:00 bis 18:00 Uhr
Freitag von 15:00 bis 18:00 Uhr

Amtsstunden Bürgermeister

Dienstag von 9:00 bis 12:00 Uhr
bzw. jeden 2. Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Gemeinde Lichtenegg, Hauptstraße 22, 2813 Lichtenegg
Tel: 02643/2209, Fax-DW: 18, gemeinde@lichtenegg.gv.at
www.lichtenegg.gv.at

Amtstag Notar Mag. David Wuscher

jeden 2. Dienstag im Monat von 15:30 bis 16:30 Uhr

Bausprechttag

jeden 2. Dienstag im Monat von 17:00 bis 19:00 Uhr

Nationalratswahl 2017

am Sonntag, dem 15. Oktober 2017

Wahlzeit: 7:00 - 14:00 Uhr

Wahllokal: Senioren Aktiv - Aufenthaltsraum EG
Hauptstraße 17, 2813 Lichtenegg

Wahlberechtigt sind alle Männer und Frauen, die am Stichtag (25. Juli 2017) in der Wählererevidenz einer österreichischen Gemeinde geführt werden und spätestens am Wahltag (15. Oktober 2017) das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Wahlkarten können schriftlich bis Mittwoch, dem 11. Oktober 2017 oder mündlich (nicht telefonisch) bis Freitag, dem 13. Oktober 2017 12:00 Uhr am Gemeindeamt beantragt werden.

Nähere Informationen dazu werden auf der Homepage der Gemeinde Lichtenegg unter dem Menüpunkt Bürgerservice/Wahlen veröffentlicht.

Kostenlose Energieberatung

Das Land Niederösterreich bietet gemeinsam mit der Energie- und Umweltagentur NÖ seit mehr als 10 Jahren eine weitgehend kostenlose (Fahrtkostenpauschale ist zu bezahlen), umfassende und firmenunabhängige Energieberatung an.

Einen Gutschein für eine kostenlose Energieberatung bei Neubau, Sanierung und zu Heizungsfragen können sie am Gemeindeamt Lichtenegg abholen.

(Die Beratungskosten und die Wegkostenpauschale übernimmt das Land Nö)

Weitere Infos unter: www.energieberatung-noe.at oder 02742/22 144

Jugendticket & Top-Jugendticket Schuljahr 2017/2018 ab sofort beim Postpartner in Lichtenegg erhältlich.

Top-Jugendticket

Tickets gelten für SchülerInnen und Lehrlinge unter 24 Jahren, die eine Schule mit Freifahrtberechtigung oder Lehrstelle in Wien, Niederösterreich und Burgenland besuchen und/oder ihren Wohnsitz in einem der genannten Bundesländer haben.

Preise bleiben unverändert:

o Top-Jugendticket: € 60,00

o Jugendticket: € 19,60

o Für die Nutzung der Jugendtickets muss jedenfalls ein gültiger Schülerausweis oder ein Lehrlingsausweis mitgeführt werden.



Herzlichen Glückwunsch!

Frau Helene Binder aus Kaltenberg feierte im Juli ihren 80. Geburtstag.



Frau Maria Handler aus Kühbach feierte im Juli ihren 85. Geburtstag.



Frau Maria Neumüller aus Kaltenberg feierte im August ihren 85. Geburtstag.



Frau Caecilia Gallei aus Pengersdorf feierte im August ihren 80. Geburtstag.

Frau Angela Haberl aus Lichtenegg feierte im August ihren 85. Geburtstag.



Frau Josefa Kleinrath aus der Feichten feierte im September ihren 90. Geburtstag.

Was tut sich?



29. Sept.- 15. Okt.	Mostschank Kornfell Pesendorf	15. Nov.	Aktivkaffee ab 14.30 Uhr Betreutes Wohnen
13. Oktober	EU XXL - Filmvorführung „Marie Curie“ 19.30 Uhr Pfarrheim	17. Nov.	EU XXL - Filmvorführung „Unterwegs mit Jacqueline“ 19.30 Uhr Pfarrheim
14. Oktober	Oktoberfest FF-Ransdorf Steinbruchstadl Ransdorf	23. Nov.	Mutterberatung ab 11.00 Uhr im Pfarrheim Lichtenegg
15. Oktober	Nationalratwahl Senioren Aktiv Aufenthaltsraum	24. Nov.	Bauernmarkt- Glühmost Bücherflohmarkt ab 14.30 Uhr im ehem. Treffpunkt
15. Oktober	Exkursion Pauliberg 14.00 Uhr beim Schranken zum Pauliberg	25.- 26. November	Fair-Trade Lebensmittelmart nach den Messen Pfarrheim
18. Oktober	Aktivkaffee ab 14.30 Uhr Betreutes Wohnen	30. Nov.	Karaoke Festsaal der NMS Lichtenegg, 19.00 Uhr
19. Oktober	Mutterberatung ab 11.00 Uhr im Pfarrheim Lichtenegg	1.- 2. Dezember	Adventzauber in der Spratzau Gasthaus Spenger
27. Oktober	Bauernmarkt– Bücherflohmarkt ab 14.30 Uhr im ehem. Treffpunkt	1.- 2. Dezember	Ab-Hof-Verkauf Kornfell Pesendorf 9.00-18.00 Uhr
3. Nov.	Vortrag Nepalhilfe Beat Kammerlander NMS Lichtenegg	3. Dez.	Konzert des Musikverein Festsaal - NMS Lichtenegg 14.00 Uhr

Senioren Fahrten - 2017

Oktober	MI 11.10. Monatstreffen MH Kornfell
	DO 19.10. Wandern Hohegg – Treffpunkt – Kaltenberg
November	DO 16.11. Monatstreffen GH Sallmannshofer
	MI 29.11.- FR 01.12. 3 Tagesfahrt Advent in den Tiroler Alpen
	Es weihnachtet sehr - Brauchtum und Tradition in den Bergen, Preis € 299,- Anmeldeschluss: 10.10.2017 (12 sind schon gemeldet)
Dezember	DO 14.12. Monatstreffen mit Weihnachtsfeier GH Spenger
	FR 29.12. Punschstand am Gemeindeplatz

Auf deine Teilnahme freut sich der Vorstand

Obfrau Rosa Schwarz



Faire Gemeinde

Sie ernähren die Welt - und erheben ihre Stimme



Wir diskutieren über „Töchter, Söhne“ und richtiges Gendern. Global betrachtet bringen drei Fakten das Thema

Gleichberechtigung auf den Punkt: Bis zu 80 % aller Nahrungsmittel werden weltweit von Frauen produziert. Nur ein Drittel der weiblichen Arbeit wird jedoch entlohnt. Und: Zwei Drittel der in Armut lebenden Menschen sind Frauen.

Die meiste Arbeit in der globalen Landwirtschaft entfällt auf Frauen – die nebenbei für Haushalt und Familie zuständig sind. Trotzdem haben sie am wenigsten Zugang zu Ressourcen. Der Status der Frauen in den kulturell tradierten Systemen ist immer noch sehr schlecht: Landbesitz (nur 20% der Landbesitzer sind weiblich und meist wird ihre Ernte von Männern verkauft), Zugang zu Informationen, Entscheidungsprozesse oder Kreditvergabe sind nach wie vor „Männersache“.

Das FAIRTRADE – System kann diese Missstände nicht von heute auf morgen beseitigen, aber deutlich gegensteuern. Im Rahmen der Standards bedeutet das Verbot der Diskriminierung, dass Frauen bei Ausbildung, Bezahlung oder Mitsprache in Entscheidungsgremien nicht benachteiligt werden dürfen. Im FAIRTRADE – System sind immerhin schon 23% der Kleinbauern weiblich und alle Frauen müssen den gleichen Lohn wie Männer erhalten. Ein wichtiges Instrument zur Stärkung der Frauen ist auch die FAIRTRADE – Prämie, die in Projekte für bessere Kinderbetreuung oder besseren Zugang zu Wasser investiert werden kann. Dies reduziert die Zeit, die Frauen sonst unbezahlte Arbeit aufwenden müssen. Entscheidend sind auch Bildungsmaßnahmen, seien es Alphabetisierungskurse, Computerkurse oder Trainings für ein zweites berufliches Standbein.

Dieser Mix von abgesicherten Rechten und gezielter Unterstützung im FAIRTRADE – System stärkt das Selbstbewusstsein und eröffnet bessere Zukunftschancen für Mädchen und Frauen jeden Alters.

In Kooperation mit einem niederländischen Forschungsinstitut haben einander 25 Kakaobäuerinnen bezüglich ihrer Lebensbedingungen, aber auch ihrer Träume und Erfolge interviewt. Es entstand ein kurzer, beeindruckender Film, der unter dem Titel „Growing our cocoa, raising our voices“ auf YouTube zu finden ist. Der Film dauert 6.30 min und ist in englischer Sprache Untertitelt.

Kleine Bohne, große Wirkung – jede Tasse zählt!

Unter diesem Motto ruft FAIRTRADE von **1. bis 31. Oktober 2017** zur **Kaffee Challenge** auf. Alle Österreicher sind gefragt, beim täglichen Kaffeekonsum Verantwortung zu zeigen und zu einem FAIRTRADE – Produkt zu greifen. Jeder von uns kann sich für einen fairen Kaffeehandel stark machen. **Schaffen wir gemeinsam 30 Millionen Tassen?** Weitere Informationen finden sie auf www.fairtrade.at/kaffeechallenge

Musikverein Lichtenegg**2017 werden neue Trachten für den Musikverein angeschafft - Haussammlung**

Liebe Lichteneggerinnen u. Lichtenegger!
Liebe Freunde des Musikvereins!

Der Musikverein ist im heurigen Jahr dabei, neue Trachten anzuschaffen. Dieses Projekt schreitet zügig voran und nach dem „Maß nehmen“ im Juli durften bereits im September unsere Damen die ersten fertigen Modelle probieren. Geplant ist die Fertigstellung der Trachten im November, um sie rechtzeitig beim Adventkonzert am 3.12. im Festsaal der NMS Lichtenegg präsentieren zu können.

Finanziell stellen die Trachten einen sehr hohen Aufwand dar. Wir möchten uns an dieser Stelle sehr herzlich bei der Gemeinde für den bereits erfolgten Zuschuss bedanken. Der überwiegende Teil wird aber durch den Verein und durch Selbstbehalte der Musiker-/innen getragen.

Wie bereits angekündigt, haben wir uns deshalb entschlossen, für die Tracht eine Haussammlung im Lichtenegger Gemeindegebiet durchzuführen.



Starten werden wir mit der Haussammlung Ende September und sie sollte bis Ende Oktober abgeschlossen sein.

Wir bitten um Ihre Unterstützung für die Anschaffung der neuen Trachten und danken Ihnen bereits im Voraus für Ihre Spende! Gleichzeitig möchten wir auch alle zum Konzert am 3.12. einladen, wo sie unsere Tracht erstmalig bewundern können.

Mit musikalischen Grüßen,

Josef Mandl
Obmann

Anton Steiner
Kapellmeister



Das war das Straßenfest 2017





Bestellungen bis 18.10.2017

Info unter: www.heckentag.at

Heckenblatt



HECKENTAG SA, 11. NOVEMBER 2017

Österreichische Post AG, Info-Mail, Entgelt bezahlt

„... wunderbares Engagement für natürliche Gartenbepflanzung ...“

Folgende Nachricht einer treuen Heckentagskundin hat uns vor wenigen Wochen erreicht und uns sehr gefreut:

„Liebe HeckenvermehrInnen!
Mit besonderer Freude habe ich das prominente Foto von mir auf der Homepage entdeckt. Ich bestelle seit Jahren beim Heckentag und bewundere die viele jahrelange und akribische Arbeit, die hinter diesem einen Tag steht, außerordentlich! Daher freue ich mich, dass mein Gesicht und meine bunte (selbst gehäkelte) Boshi-Mütze dazu beitragen dürfen, dieses wunderbare Engagement für eine natürliche Gartenbepflanzung möglichst vielen Menschen nahe zu bringen. Es wäre außerdem schön, wenn man offiziell mehr über diese Hintergrundarbeit erfahren könnte, von der ich aus einem Gespräch mit einer Mitarbeiterin weiß.“

Herzliche Grüße, Christine H.



Vielen herzlichen Dank Frau Christine H. Gerne kommen wir diesem Wunsch nach Hintergrundinfos in diesem Artikel sowie auch auf www.heckentag.at nach und berichten mehr über die Arbeit, die hinter dem Projekt Heckentag steht. Wir, das sind die Mitglieder des Vereines REGIONALE GEHÖLZVERMEHRUNG mit Sitz in NÖ, arbeiten seit über 20 Jahren

daran, gebietsheimische Gehölzarten zu vermehren und die Jungpflanzen wieder in ihren Ursprungsregionen zu verwurzeln. Wir tun das, um echte, bunte Alternativen zum Einheitsgrün für unsere Gärten anbieten zu können. Wir finden nämlich es braucht mehr Heimisches, Verwertbares, Wohlriechendes und Schmetterlingsfreundliches im Garten.

Denn wenn es nur englische Rasen, Thujen oder Forsythien in den Gärten gibt, haben die Tiere weder Futter noch Lebensraum. Was den Tieren jedoch hilft und uns Menschen mehr Lebensqualität bieten kann, ist Artenreichtum. Deshalb wollen wir es Ihnen so attraktiv wie möglich machen, ihren Garten in eine bunte Oase zu verwandeln.

Dazu bekommen Sie am Heckentag, und nur am Heckentag, die heimische Vielfalt an Sträuchern, Bäumen und regionalen Obstsorten, die unser schönes Bundesland zu bieten hat. Preisgünstige, kräftige Gehölze, die gut wachsen, toll blühen, schöne Herbstfärbung haben und deren Früchte herrlich schmecken.

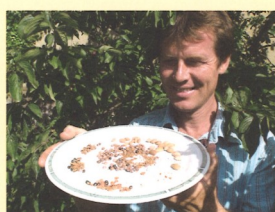
Und so wird gearbeitet:



Unsere fleißigen BesammlerInnen klauben jährlich kilowise Früchte von wildwachsenden Gehölzen in ganz Niederösterreich.



Fred Amon und die anderen RGV-Partnerbaumschulen ziehen mit jahrelanger Erfahrung und viel Liebe aus dem Saatgut die neuen Jungpflanzen heran.



Andreas Patschka, Biolandwirt und RGV-Obmann, passiert diese Früchte und reinigt die Samen sorgfältig bis feinstes Saatgut übrigbleibt.



Die kräftigen Pflänzchen (hier eine Pimpernuss) können Sie am Heckentag nach Hause tragen und die Buntheit Ihrer Region im Garten verwurzeln.



Interview mit LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf

Redaktion: Herr Dr. Pernkopf, was schätzen Sie am NÖ Heckentag?

Pernkopf: Dinge selber zu machen liegt absolut im Trend. Das ist auch in Niederösterreich nicht anders. Unsere Bürgerinnen und Bürger kümmern sich mit viel Liebe um ihr Zuhause und ihren eigenen Garten. Wir wissen ja, wieviel Arbeit, Zeit, Mühe und Schweiß hinter einem schönen Garten steckt. Wer seinen Garten mit heimischen Hecken, Sträuchern und Pflanzen vom NÖ Heckentag gestaltet, kann sich sicher sein, dass diese perfekt an unser Klima angepasst und daher langlebig sind. Und natürlich rundet die beim Heckentag gebotene Beratung durch Expertinnen und Experten das umfangreiche Angebot ab. Ich bin selbst Gartenbesitzer und weiß dieses Service daher sehr zu schätzen.

Redaktion: Das heißt Sie sind selber ein Heimwerker und Selber-Macher? Welche Dinge machen Sie sonst noch selbst?

Pernkopf: Ja auch ich mache Dinge gerne selbst und bin danach sehr stolz auf die Resultate. In meiner Werkstatt tischlere ich gerne. Selbst gemacht hab ich beispielsweise den Stall für die Hühner, die in unserem Garten leben.

Redaktion: Sie sind – gemeinsam mit unserer Landeshauptfrau – auch Schirmherr der Kulinarik-Initiative „So schmeckt Niederösterreich“. Sehen Sie Anknüpfungspunkte zum Heckentag?

Pernkopf: Auch bei „So schmeckt Niederösterreich“ steht Regionalität im Mittelpunkt: Heimische Lebensmittel stehen für Qualität, Sicherheit und Frische. Die beim Heckentag erworbenen Pflanzen stellen die Grundlage für selbstgemachte Köstlichkeiten wie Marmelade, Sirup und Co dar. Denn ganz nach dem Motto „SÖWA GMOCHT“ können die Bäume und Sträucher gepflanzt, abgeerntet und anschließend verarbeitet werden.

Redaktion: Heimische Sträucher sind aber nicht nur Nahrungsquelle sondern auch wichtiger Lebensraum für Tiere. Sind Sie daher auch ein Beitrag zum Naturschutz?

Pernkopf: Regionale Baum- und Straucharten dienen vor allem Vögeln und Insekten als wertvoller Lebensraum. Mit einer heimischen Hecke leistet man damit auch im eigenen Garten einen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt in unserem Naturland NÖ.

Redaktion: Danke für das Gespräch!

VERSANDSERVICE

Sie haben kein Auto, sind nicht mobil und können auch niemand anderen bitten, für Sie zum Abholort zu fahren? Oder der nächstgelegene Abholstandort ist schlicht und einfach zu weit weg?

Vielleicht haben Sie auch einfach keine Zeit, am 11. November Ihre bestellten Pflanzen abzuholen?

Alles kein Problem, denn heuer können Sie sich erstmals ihre Sträucher in begrenzter Menge zuschicken lassen!

Und so geht's:

- bis zu 40 Stück wurzelackte Wildgehölze können bestellt und versendet werden
- beim Bestellvorgang die Option „Versand“ auswählen
- den Bestellbetrag inkl. Versandkosten auf das RGV-Konto überweisen
- in der Woche nach dem Heckentag (13.–17. 11. 2017) werden die Pflanzen geliefert

Infos zum Sortiment und speziellen Angeboten finden Sie auf den folgenden Seiten. Wichtiges zu Bestellung, Preisen und Abholorten haben wir für Sie auf der Rückseite in der Infoecke zusammengefasst. Weitere Details erfahren Sie auch auf unserer Website unter www.heckentag.at

Aktion Schutzengel



Wenn sich mit Schulbeginn wieder viele Kindergarten- und Schulkinder auf den Straßen tummeln, ist besonders für Autofahrer erhöhte Achtsamkeit geboten. Um diese zu fördern und mehr Verkehrssicherheit im Ortgebiet, insbesondere auf Schulwegen, zu erreichen, findet heuer zum bereits 18. Mal die Aktion Schutzengel des Landes NÖ statt.



Gasthaus Spenger Eröffnungsfeier

Das Gasthaus Spenger „Zum schönen Grund“ eröffnete am 25. August 2017 den neu errichteten Saal. Zahlreiche Gäste folgten der Einladung und verbrachten einen gemütlichen Nachmittag. Die neuen Räumlichkeiten wurden von Moderator Mag. Thomas Rath gesegnet.



FASZIEN QI GONG

Jeden Montag ab 19,00 bis 20,00 Uhr ab 18.09.2017



STRESS - RELAX

Schulstrasse 4 2813 Lichtenegg

www.stress-relax.at fb stressrelax.at

tel 0664 419 73 91

Faszien QI Gong ist eine sehr sanfte Übungsmethode. Die Gelenkschonenden Bewegungen fördernd die Beweglichkeit des Körpers. Es erinnert etwas an Yoga allerdings sind die QI Gong Übungen in der Ausführung leichter. Wichtig ist das die Übungen langsam durchgeführt werden, damit sich die Wirkung an den Muskeln einstellen kann. Jede Übung wird 3x durchgeführt es ist ein Dehnen Strecken Beugen mit einer dazugehörenden Atemübung.

Dauer ca 40 Minuten Kosten Pro Person 15,00€

Weiters ist jeden Freitag Körperstempelmassage nach Ayurveda eine warme Massage
Hot Stone Massage mit Basalt Steinen mit 40Grad
Sowie Holistic Pulsing in der der Körper durch sanftes Wiegen
In eine Tiefenspannung fällt

Dauer jeweils 40 Minuten
Kosten 50,00 €

Kochen nach den 5 Elementen maximal 5 Personen im Oktober
Ayurveda eine rein vegetarische Küche im November

Caritas Pflege

Bericht für den Sozialhilfeverein Kirchschat/BW über das Jahr 2016

Im Jahr 2016 haben wir in der SST Kirchschat 101 KundInnen und in der SST Zöbern 55 KundInnen, also insgesamt 156 Menschen, Zuhause betreut.

Es wurden im Jahr 2016 **21.500,50 Betreuungsstunden Mobil** geleistet und dabei insgesamt **264.745 km mit Caritas Dienstaautos** zurückgelegt.

Ort	Leistungsstunden 2016	Leistungsstunden 2015
Bad Schöna	570,00	1.111,75
Hochneukirchen	5.821,75	5.024,75
Hollenthon	1.459,00	1.532,50
Kirchschat	6.066,75	5.384,00
Krumbach	93,25	334,00
Lichtenegg	3.005,50	2.853,50
Zöbern	4.280,00	4.514,50
Wiesmath	204,25	903,50
Gesamt-Mobil	<u>21.500,50</u>	<u>21.658,50</u>
Physio-Ergotherapie	<u>1.674,50</u>	<u>1.391,75</u>

Die Betreuung umfasst: **Hilfe im Haushalt** - aufräumen, kochen, einkaufen, Begleitung zum Arzt, Umfassende **Hauskrankenpflege**: Körperpflege, Mobilisation nach Krankenhausaufenthalten oder Schlaganfällen, Wundversorgung, Verabreichung von Medikamenten und Injektionen, **Wundmanagement**, **Physio-und Ergotherapie**, **Hospizbetreuung und Palliativpflege**, **Angehörigenberatung**, **Beratung** bei Pflegegeldanträgen und Besorgung von Pflegematerialien, **Bereitstellung eines Notruftelefons**, **24 Stunden Betreuung**

Gesamt: 63 MitarbeiterInnen Mobil und im Pflegezentrum (Stand Mai 2017)

Das Pflegezentrum als zentrale Einrichtung bietet, „ Alles aus einer Hand“ d.h.

ein umfassendes Leistungspaket für die unterschiedlichsten Betreuungs-und Pflegebedürfnisse an.

Wir haben im Jahr 2016 insgesamt 46 BewohnerInnen im Pflegezentrum ab der Pflegestufe 3 bis Pflegestufe 7 stationär betreut. Derzeit betreuen wir unsere BewohnerInnen mit einem Pflegestufendurchschnitt von 5,18.

Ein gut ausgebildetes und erfahrenes Pflegeteam gewährleistet BewohnerInnen fachlich kompetente und menschliche Pflege und Betreuung.

Die Angebote umfassen:

Tagesbetreuung, Physio-und Ergotherapie, Medizinische Versorgung, Seelsorge, Mobiles Hospiz-und Palliativteam, Mobiler Frisör und Fußpflege, Aktivitäten, Beschäftigung und Veranstaltungen.

Seitens des Landes NÖ werden der Aufenthalt im Pflegezentrum sowie die Tagesbetreuung für NiederösterreicherInnen gefördert. Die Anträge hierfür und Verrechnung werden vom Pflegezentrum durchgeführt.

Das Pflegezentrum ist ein offenes Haus. Angehörige sowie BesucherInnen sind immer herzlich willkommen.

Gemeinsam mit ca. 33 freiwilligen MitarbeiterInnen sowie dem gesamten Personal des Hauses können wir den BewohnerInnen ein abwechslungsreiches Programm bieten. Bei diesen Aktivitäten verbrachten die freiwilligen MitarbeiterInnen ca. 1.100 Stunden mit unseren BewohnerInnen.

Abschließend möchten wir uns recht herzlich für die großzügige Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken.

Seh- und Hörtest!

*Der Meisterbetrieb für Augenoptik und Hörakustik
kommt zu Ihnen ...*

Datum: **7. November 2017**

Ort: **Gemeindeamt**

Zeit: **9⁰⁰ bis 11⁰⁰**

Nutzen Sie unseren mobilen Service und lassen Sie Augen und Ohren durch einen kompetenten Meisterbetrieb kostenlos testen. Unverbindliche Beratung inklusive

Gerne übernehmen wir auch allfällige Reparaturen von Brillen und Hörgeräten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Hauptstrasse 1A
2650 Payerbach
Tel.: +43 2666 53137
Mobil: +43 676 708 48 98
Mail: office@optiker-podpera.at



Podpera

Augenoptik & Hörgeräte

15. **NÖ** Tage
der offenen Ateliers

20 Jahre
kulturvernetzung
1996-2016

kv
NÖ

Sa 14. & So 15. Oktober 2017

Bildende Kunst & Kunsthandwerk in Niederösterreich

www.kulturvernetzung.at



KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

Einladung zu den Tagen der offenen Ateliers in NÖ

TEILNEHMENDE KÜNSTLER:

Anna Wundsam & Andrea Heissenberger

WO FINDET IHR UNS:

Hauptstraße 34, 2813 Lichtenegg

ÖFFNUNGSZEITEN:

Samstag 14. Okt: 14-18 Uhr

Sonntag 15. Okt: 10-12 Uhr und 14 - 18 Uhr

NÄHERE INFOS:

www.kulturvernetzung.at

wundsam-schnitzt.jimdo.com

Dr. Wanke-Jellinek informiert...

Auf der Gemeindehomepage finden Sie unter dem Menüpunkt Bürgerservice, Ärzte,

Apotheken, Gesundheit, Dr. Wanke-Jellinek, die Wochenenddienste. Geben Sie dazu den Ort und den gewünschten Zeitraum ein und wählen sie dann „suche starten“.

Zeitraum (von - bis)

zuständiger Arzt

Sa, 14.10.2017, 07:00 - So, 15.10.2017, 19:00 [Dr. Christoph WANKE-JELLINEK](#)

Sa, 21.10.2017, 07:00 - So, 22.10.2017, 19:00 [Dr. Adil AL-SAYEGH](#)

Do, 26.10.2017, 07:00 - Do, 26.10.2017, 19:00 [Dr. Daniela RAYCHART](#)

Sa, 28.10.2017, 07:00 - So, 29.10.2017, 19:00 [Dr. Adil AL-SAYEGH](#)

Mi, 01.11.2017, 07:00 - Mi, 01.11.2017, 19:00 [Dr. Christoph WANKE-JELLINEK](#)

Sa, 04.11.2017, 07:00 - So, 05.11.2017, 19:00 [Dr. Daniela RAYCHART](#)

Sa, 11.11.2017, 07:00 - So, 12.11.2017, 19:00 [Dr. Adil AL-SAYEGH](#)

Sa, 18.11.2017, 07:00 - So, 19.11.2017, 19:00 [Dr. Christoph WANKE-JELLINEK](#)

Sa, 25.11.2017, 07:00 - So, 26.11.2017, 19:00 [Dr. Adil AL-SAYEGH](#)

Sa, 02.12.2017, 07:00 - So, 03.12.2017, 19:00 [Dr. Daniela RAYCHART](#)

[Dr. Christoph WANKE-JELLINEK](#) 0660/21 58 632 2833 Bromberg, 2813 Lichtenegg

[Dr. Adil AL-SAYEGH](#) 0676/45 55 520 2802 Hochwolkersdorf, 2803 Schwarzenbach

[Dr. Daniela RAYCHART](#) 02645/2230 2812 Hollenthon

Großes Kino in Lichtenegg

Im Oktober startet eine neuerlich vierteilige

EU XXL
DIE REIHE
WANDERKINO IM
21. JAHRHUNDERT

Kinoabendreihe im Pfarrheim Lichtenegg.

In Kooperation mit „EU XXL Die Reihe“ und dem Dorferneuerungsverein werden wieder sehenswerte europäische (Kino-)Filme gezeigt. Die freien Spenden kommen dem DEV Lichtenegg und der Nepalhilfe Lichtenegg zugute.

Ein großes Dankeschön gilt unserem Herrn Pfarrer Thomas Rath für die zur Verfügung-stellung der Räumlichkeiten, Alex Höller für die Soundanlage und der Nepalhilfe Lichtenegg für die Leinwand.

Termine

Freitag, 13. 10. 2017 um 19:30 – **Marie Curie**

Freitag, 17. 11. 2017 um 19:30 – **Unterwegs mit Jacqueline**

Freitag, 19. 01. 2018 um 19:30 – **Julieta**

Freitag, 09. 02. 2018 um 19:30 – **Der Vollposten**

Eltern sind für die Aufsicht ihrer Kinder verantwortlich.
Nähere Angaben zu den Filmen sind auf der Gemeindehomepage zu finden.
Informationen zu dem Projekt: www.reihe.at

Auf Ihr Kommen freuen sich Sarah Spenger und der Dorferneuerungsverein Lichtenegg

Mutter-Kind-Treffen

Termine 2017

4.10. und 11.10.

8.11. und 15.11.

6.12. und 13.12.



Jeweils um 8:30 im Pfarrheim

Wir singen, spielen und tanzen mit unseren Kleinsten (0 - Kindergartenalter).

Dabei können sich auch die Mamas austauschen.

Eine Abwechslung vom Alltag für Mutter und Kind und zugleich qualitative Zeit, die wir unseren Kindern widmen!

Mitzubringen: Decke, Jause und gute Laune / Kosten: eure Zeit

Kontakt: Claudia Gremel-Braunstorfer 0676/9493657

Wir freuen uns auf Euer Kommen!!!

Tanzkurs in Lichtenegg

Der Tanzkurs wird von der Tanzschule Weninger geleitet.

Kosten pro Person € 58.-.

Anmeldung und Info bei Maria Schuh (Pengersdorf)
0680/11 06 303

Termine: Sonntag 12.11.2017, 19.11.2017 und 26.11.2017

Zeit: 18:00 bis 20:30 Uhr

Ort: Gasthaus Spenger „Zum schönen Grund“

Spratzau 38, 2813 Lichtenegg





Zivilschutz in
ÖSTERREICH



Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 7. Oktober 2017, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm
durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung

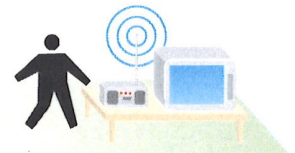


3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 7. Oktober nur Probealarm!



Alarm

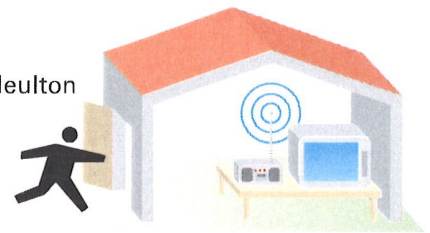


1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 7. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

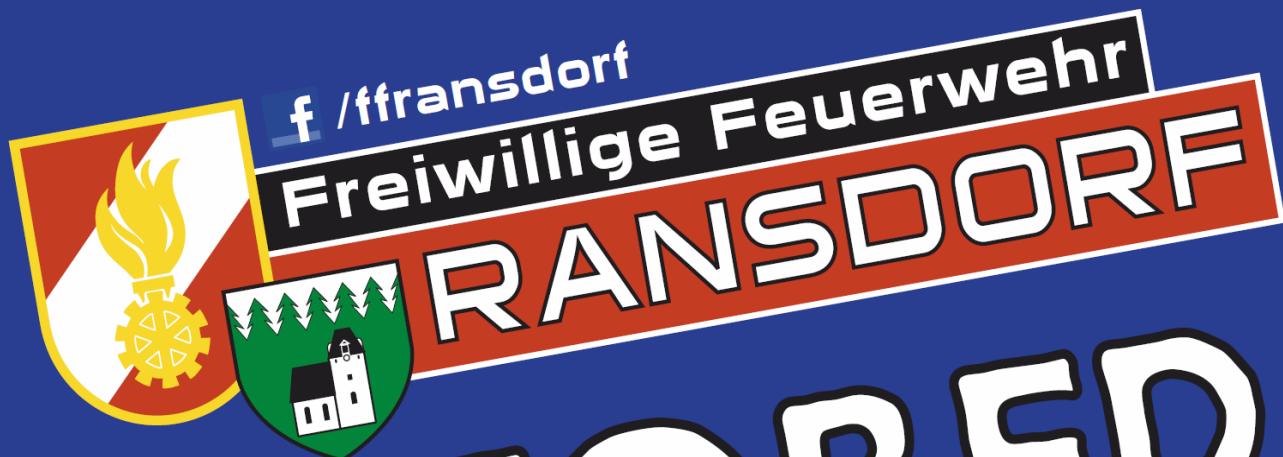
Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 7. Oktober nur Probealarm!



Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!



OKTOBER FEST

im beheizten
Steinbruchstadl
in RANSDORF

Musik:

**Die
Krumbacher**

Eintritt bis 22 Uhr nur 4,- EUR
danach 7,- EUR - Ausweiskontrolle

Samstag,

ab 21 Uhr
Gute Unterhaltung wünscht

14.10.

Schiefer GmbH

2813 Lichtenegg
Feichten 4

Metalltechnik – Landtechnik
Schlosserei

Verkauf, Kundendienst,
Ersatzteile

Tel. 02643 2226 Fax -4 Mobil 0664 1616404 schiefer-metall@speed.at

pbeg
projektplanungs-beratungs
und entwicklungs gmbh

Ihr Partner für Projekte im Bereich
Landwirtschaft und Erneuerbare Energie
Ransdorf 20, 2813 Lichtenegg
Tel.: 02643 / 7010 50 - www.pbeg.at

Der Reinerlös dient dem Ankauf von Geräten. Auf Ihren Besuch freut sich die FF Ransdorf!
Veranstalter: FF Ransdorf, Kdt. OBI Josef Schrammel, 2813 Ransdorf 4 - Design: WerbungEvent.at

Klimawandelanpassung

Es ist an der Zeit, zu reagieren!

Wir - die Klimawandelanpassungsmodellregion Bucklige Welt-Wechselland (KLAR!) - freuen uns, Sie zu einer dreiteiligen Vortragsreihe rund ums Thema Klimawandel einladen zu dürfen!

buckligewelt-wechselland.at



Forstwirtschaft für die Zukunft der Region

19. Oktober um 19.30 Uhr | Krumbacherhof in Krumbach

Wie müssen wir bereits heute in der Forstwirtschaft reagieren, damit wir auf den zukünftigen Klimawandel vorbereitet sind? Diese Frage werden wir mit Universitätsprofessor DI Dr. Manfred Lexer vom Institut für Waldbau der Universität für Bodenkultur diskutieren.



Klimawandel bringt Natur ins Schwitzen

17. November um 19 Uhr | Grand Hotel in Lanzenkirchen

Der Klimawandel findet bereits statt und es ist an der Zeit, dass wir darauf reagieren und eine Anpassung in den Gemeinden der KLAR!-Region starten. Freuen Sie sich auf Fachinput zu speziellen Auswirkungen des Klimawandels auf Ökosysteme wie Gärten, Naherholungsgebiete und der bedrohten Vielfalt der Natur.



Folgen des Klimawandels und seine Auswirkungen aufgrund von Wetterextremereignissen

22. November um 19 Uhr | Burgkeller in Feistritz

Wie können wir uns bereits jetzt an den Klimawandel anpassen und was sind die regionalen Klimaprognosen? Erfahren Sie außerdem mehr zu speziellen Auswirkungen von Wetterextremereignissen auf die Gemeinden der KLAR!-Region und holen Sie sich Tipps für den Selbstschutz!

